

LIVE-ONLINE-SEMINAR: GRUNDLAGEN DER BETRIEBSPRÜFUNG DES FINANZAMTS (ABLAUF, RECHTE UND PFLICHTEN, RECHTSMITTEL) INKL. NEUREGELUNGEN ZUR MODERNISIERUNG DER BETRIEBSPRÜFUNG



TERMIN

Dienstag, 27.08.2024, 14:00-15:30 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Dr. Christian Kläne, Regierungsdirektor, Leiter Finanzamt für Fahndung und Strafsachen Oldenburg

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 100,00**
zzgl. 19% USt (€ 19,00) = insgesamt € 119,00.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 150,00**
zzgl. 19% USt (€ 28,50) = insgesamt € 178,50.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: GRUNDLAGEN DER BETRIEBSPRÜFUNG DES FINANZAMTS (ABLAUF, RECHTE UND PFLICHTEN, RECHTSMITTEL) INKL. NEUREGELUNGEN ZUR MODERNISIERUNG DER BETRIEBSPRÜFUNG

Jedes Unternehmen wünscht sich bei einer Außenprüfung des Finanzamts eine professionelle Begleitung durch den Steuerberater. Wer die rechtlichen Voraussetzungen und die praktischen Abläufe im Finanzamt vor, während und nach der Betriebsprüfung kennt, kann auch in diesen Situationen kompetent beraten und unnötige Konflikte vermeiden. Neue Verfahrensvorschriften sollen die Betriebsprüfung beschleunigen und mehr Kooperation ermöglichen. Achtung: Höhere Mitwirkungspflichten für den Steuerpflichtigen und neue Sanktionsinstrumente (u.a. Mitwirkungsverzögerungsgeld, erweiterte Schätzungsmöglichkeiten bei fehlerhaften Schnittstellen, neue Bußgelder) führen zu neuen Risiken und werfen Fragen auf.

1. Allgemeine Grundlagen der Betriebsprüfung

- a. Organisation der Betriebsprüfung, Prüfungsarten (Allgemeine Betriebsprüfung, Umsatzsteuersonderprüfung, Lohnsteueraußenprüfung, Umsatzsteuernachschau, Lohnsteuernachschau, Kassennachschau)
- b. Zulässigkeit, Größenklassen (neu ab 2024), Prüfungsturnus, Statistik
- c. Typische Prüfungsanlässe
- d. Festsetzungsfrist (neu: §§ 171 Abs. 4, 197 Abs. 5 AO), Verjährung, Beschleunigung

2. Der Ablauf der Betriebsprüfung

- a. Prüfungsanordnung, Rechtsschutz
- b. Prüfungsort (neu: § 197 Abs. 7 AO)
- c. Vorlagepflichtige Unterlagen (neu: § 197 Abs. 3 und 4 AO)
- d. Datenzugriff / digitale Betriebsprüfung (neu: §§ 147 Abs. 6, 147b AO)
- e. Rechte und Pflichten des Betriebsprüfers, Unternehmers, Steuerberaters
- f. Schätzung, Rechtsmittel
- g. Verfahrensdokumentation, Steuerkontrollsystem (neu: Art. 97 § 38 EGAO)
- h. Verzögerungsgeld, Mitwirkungsverzögerungsgeld (neu!), Bußgelder (neu: § 379 Abs. 1 Nr. 7 u. 8, Abs. 2 Nr.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: GRUNDLAGEN DER BETRIEBSPRÜFUNG DES FINANZAMTS (ABLAUF, RECHTE UND PFLICHTEN, RECHTSMITTEL) INKL. NEUREGELUNGEN ZUR MODERNISIERUNG DER BETRIEBSPRÜFUNG



1h u. 1i)

- i. Schlussbesprechung (neu. § 87a AO), Prüfungsbericht, Teilabschlussbescheid (neu!)
- j. Rechtsmittel

3. Prüfungsmethoden

- a. Äußerer/ Innerer Betriebsvergleich (aktuelle Rechtsprechung zur Richtsatzsammlung)
- b. Kalkulation (Gastro, Taxi, Friseur)
- c. Geldverkehrsrechnung

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.